

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
<b>LB350</b>	<b>Darstellungslehre 2</b>	Professur für Darstellungslehre, Prof. Dr. Niels-Christian Fritsche Fakultät Architektur
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, komplexe entwerferische bzw. landschaftsarchitektonische Konzepte sowie fachbezogenes Sachwissen zu aktivieren, abzubilden und zu kommunizieren.</p> <p>Die Studierenden beherrschen das Wechselverhältnis der analogen und digitalen Darstellungsmöglichkeiten. Sie kennen weltanschauliche, baugeschichtliche, wirtschaftliche und künstlerische Gesichtspunkte der Architekturdarstellung.</p> <p>Die Studierenden werden in verschiedene Präsentationsformen eingeführt und lernen, ihre Handschrift mit der Allgemeinverständlichkeit und dem konzeptionellen Arbeiten im Team abzugleichen.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung (1 SWS)</li> <li>• Übung (3 SWS)</li> <li>• Intensivwerkstatt (2 Wochen zu Beginn oder zu Ende des Semesters mit 40 h Präsenzzeit)</li> <li>• Selbststudium</li> </ul>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Kenntnisse und Kompetenzen des Moduls "Darstellungslehre 1"	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein <b>Pflichtmodul</b> im Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Konvolut als sonstige Prüfungsleistung (Mappe mit Arbeitsbelegen) und einer Projektarbeit, die in der Intensivwerkstatt erarbeitet wird.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Für das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind. Die Modulnote ergibt sich aus der Note des Konvoluts (60%) und der Projektarbeit (40%).	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jeweils im Wintersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	1 h x 15 Wochen = 15 h Vorlesungen 3 h x 15 Wochen = 45 h Übungen + 40 h Präsenzzeit in der Intensivwerkstatt + 80 h Fertigstellung Konvolut und Projektarbeit im Selbststudium Insgesamt: 180 h	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul erstreckt sich über ein Semester.	